



Presseinformation

Nr. 185/2010

Kiel, Mittwoch, 19. Mai 2010

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Günther Hildebrand, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Zukunft der Kindertagesstätten

Anita Klahn: Bei der Haushaltskonsolidierung geht es uns um die Zukunft der Kita-Generation

Zu den Protesten gegen eine mögliche Streichung des beitragsfreien Kita-Jahres sagte die sozialpolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Anita Klahn**:

„Ich kann nachvollziehen, dass Eltern eine möglicherweise unausweichliche Streichung des beitragsfreien dritten Kita-Jahres ablehnen. Und es ist auch ihr gutes Recht, für ihr Anliegen zu protestieren. Kein Verständnis habe ich allerdings dafür, wenn von Kita-Trägern, ihren Verbänden und Gewerkschaften kleine Kinder instrumentalisiert werden, um den Protesten den nötigen medialen Nachdruck zu verleihen – wie bereits beim landesweiten Aktionstag geschehen. Hier wurde für Gelder protestiert, die weder den Kleinen noch den Einrichtungen zu Gute kommen, die auch nicht den gewünschten Effekt hatten – und die wir uns nun möglicherweise nicht mehr leisten können. Die Initiatoren sollten sich die Frage stellen, welchen Eindruck sie bei kleinen Kindern erzeugen, wenn sie diese zum Auspfeifen von Politikern animieren. Vor uns liegen harte Entscheidungen, die uns nicht leicht fallen. Aber es geht uns exakt um die Zukunft dieser Generation, die hier mitunter instrumentalisiert wird.“